

Kaarster gegen Fluglärm

Newsletter 06/2020



Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

Die ersten mehr als 1.000 Einwendungen gegen die Pläne des Flughafens Düsseldorf liegen vor. Trotz der Corona-bedingten Behinderungen, die Herrn Wüst nicht davon abgehalten haben, jetzt eine Bürgerbeteiligung über den unsinnigen Antrag des Flughafens auf noch mehr Flugrechte durchzuführen, hat unsere Kampagne eine große Resonanz gefunden.

Das ist vor allem Ihr Verdienst, das Verdienst der Mitglieder, die von Haus zu Haus gegangen sind, um die Flyer und Formulare in Briefkästen zu stecken, die Nachbarn und Freunde angesprochen haben und die dem Verein durch Spenden helfen, die Kampagne zu finanzieren.

Hilfreich ist auch, dass die demokratischen Parteien im Rat der Stadt Kaarst hinter unserer ablehnenden Haltung gegenüber noch mehr Starts und Landungen stehen.

Aber 1.000 Einwendungen können uns noch nicht ganz zufrieden stellen. Wir haben aber auch noch bis zum 25. Juni Zeit, die Zahl mindestens zu verdoppeln.

Was können wir noch tun?

Bitte prüfen Sie noch einmal:

- Haben Sie Ihre Einwendung schon abgegeben und die Ihrer Familienangehörigen?
- Haben Sie festgestellt, dass in Ihrer Nachbarschaft nicht verteilt wurde. Sagen Sie uns bescheid, wir liefern Ihnen noch Flyer und Formulare
- Sprechen Sie Nachbarn, Arbeitskollegen, etc. an. Auch wenn sie nicht aus Kaarst stammen, können Sie Einwendungen abgeben, sofern sie in einer der Anrainerkommunen des Flughafens leben.

Nutzen wir die fast vier Wochen. Je mehr Widerstand sichtbar wird, umso besser erreichen wir unser Ziel, die Pläne des Flughafens zu verhindern!

Mit freundlichen Grüßen

Werner Kindsmüller

Die drei wichtigsten Argumente

Der Flughafen will künftig 60 statt 47 Flüge pro Stunde abwickeln.

- Selbst die Gutachten des Flughafens zeigen, dass jeder zweite Kaarster stärker durch Lärm beeinträchtigt würde.
- Es gibt Alternativen zum fliegen, die nicht geprüft worden sind: 25% der Flüge in Düsseldorf sind Kurzstreckenflüge, die leicht auf die Bahn verlagert werden könnten;
- Mehr Flugverkehr bedeutet mehr Schadstoffe. Dies steht im Widerspruch zu den Klimazielen von Paris und verstößt gegen die Pläne der Bundesregierung, die Klimabelastung zu senken

Alles Wichtige auf www.kagf.de !

Aktionen Kosten Geld! Helfen Sie uns mit Ihrer Spende!

Kaarster gegen Fluglärm e.V.

Sparkasse Neuss

IBAN: DE63 3055 0000 0093 4683 04

BIC: WELADEDNXXX

Verein „Kaarster gegen Fluglärm“

Inhaltlich verantwortlich: Werner Kindsmüller

Hinterfeld 44c – 41564 Kaarst

T: 02131-1769617

M: kindsmueller@kagf.de

W: www.kagf.de

f: <https://www.facebook.com/kaarstgegenfluglaerm>

Vereinsregister des Amtsgerichts Neuss Nr. 2781